

alliance F
CSP Frauen Schweiz
Eidgenössische Kommission für Frauenfragen
Evangelische Frauen Schweiz
Frauenkommission des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes
Frauenrat der katholischen Arbeiterinnen- und Arbeiterbewegung
Grüne Frauen

KV Schweiz
Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen
und Pflegefachmänner
Schweizerischer Katholischer Frauenbund
Schweizerischer Verband für Frauenrechte
SP-Frauen Schweiz

MEDIENEINLADUNG

Bern, den 15. Oktober 2008

Breites Frauenbündnis für ein sozial flexibles Rentenalter

Jenseits der Ideologien: Ein Ja der Frauen, ein Ja für die Frauen

Das *Frauenbündnis AHV** deckt fast das gesamtschweizerische frauenpolitische Spektrum ab. Dieses umfassende Bündnis jenseits der ideologischen Grenzen ist überzeugt, dass ein sozial flexibles AHV-Alter für Frauen besonders wichtig ist. An einer Medienkonferenz legen prominente Vertreterinnen dar, warum ihre Organisation die Volksinitiative „für ein flexibles AHV-Alter“ unterstützt.

Die Medienorientierung findet statt am

**Montag, 20. Oktober 2008 um 10.30 Uhr
im Hotel Bern, Saal 5, Zeughausgasse 9, Bern.**

An der Medienorientierung werden teilnehmen:

- Rosmarie Zapfl, Präsidentin der alliance F, alt CVP-Nationalrätin
- Ruth Dreifuss, alt Bundesrätin
- Susanne Calligaris, Vorstandsmitglied Schweizerischer Katholischer Frauenbund
- Etiennette J. Verrey, Präsidentin Eidgenössische Kommission für Frauenfragen
- Liselotte Fueter, Vizepräsidentin Evangelische Frauen Schweiz

* Das *Frauenbündnis AHV* ist im Februar 2008 gegründet worden, nachdem die nationalrätliche Kommission beschlossen hatte, das Rentenalter der Frauen zu erhöhen, ohne ein sozial flexibles AHV-Alter einzuführen. Für das breit zusammengesetzte, alle relevanten Frauenorganisationen umfassende Bündnis ist klar: Keine Rentenaltererhöhung der Frauen ohne sozial flexibles AHV-Alter.

Auskunft:

Christina Werder: 079 341 90 01

PRESSE